

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

18 (19.1.1890) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 18. Zweites Blatt.

Sonntag den 19. Januar

1890.

Fahrnißversteigerung.

Montag den 20. Januar l. J., Vormittags 9 Uhr,

werden in der Grenzstraße 8 im Hinterhaus nachverzeichnete, zum Nachlaß des Tagelöhners Leopold Gennhöfer gehörigen Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

2 Betten, 2 Schränke, 1 Kommode, 3 Tische, 3 Stühle, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.
Karlsruhe, den 17. Januar 1890.

F. Knab, Waisenrichter.

Pfänder-Versteigerung.

* Freitag den 7. Februar 1890 versteigere ich die über 6 Monate verfallenen Pfänder von Nr. 8530 bis 9700, als: Herren- und Frauenkleider, Weißzeug, silb. Uhren, silb. Kaffeelöffel, gold. Ringe, Stiefel, Betten und Schirme.
Karlsruhe, den 19. Januar 1890.

Johann Böller, Pfandleiher,
Schützenstraße 46.

Hagsfeld.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse der † Friedrich Pippes Wittwe, Luise geb. Schlimm von hier, werden der Erbtheilung wegen am

Mittwoch den 22. d. M.,

Vormittags 8 Uhr anfangend, in deren Bebauung die vorhandenen Fahrnißgegenstände, als:

Bett- und Schreinwerk, Weißzeug, Kartoffeln und Sonstiges an den Meistbietenden gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.
Hagsfeld, den 16. Januar 1890.

Och, Bürgermeister.

Wohnungen zu vermieten.

* Erbprinzenstraße 23, nächst der kath. Kirche, ist im 1. Stock des Vorderhauses eine neuhergerichtete Wohnung nebst Zugehör sogleich oder auf 23. April zu vermieten.

* Friedenstrasse 16 sind im 3. und 4. Stock je eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Mansarde, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Gartenstraße 43 ist sogleich oder später der 1. Stock von 3 großen und einem kleinen Zimmer, Küche zc., Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung an eine Familie ohne Kinder zu vermieten.

2.1. Kaiser-Allee 21 ist die Bel-Etage von 6 Zimmern, Badezimmer, großer Mansarde, Kammer und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* 2.1. Kaiser-Allee 69 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, geschlossener Veranda, 2 Mansarden, alles bequem und freundlich, auf 23. April zu vermieten. Näheres von 2 Uhr an Nachmittags im 4. Stock.

* Kronenstrasse 6 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Hinterhauses.

* Kurvenstraße 27 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

* 2.1. Luisenstraße 69 sind im Seitenbau 2 Wohnungen von je 2 Zimmern und 1 Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 69 im 1. Stock.

* Marienstrasse 3 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung von 3 ineinandergehenden Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Vorderhauses.

* Schillerstraße 15 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Mansarde und sammtlichem Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

2.1. Schützenstraße 38 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine freundliche Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 23. April an ruhige Leute zu vermieten.

3.1. Schützenstraße 47 ist im Vorderhaus eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

* Schwimmschulweg 12 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder auf 23. Januar zu vermieten. Zu erfragen Körnerstraße 1, parterre.

* 2.1. Sophienstraße 3 ist im Seitenbau (parterre) eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche zc. an eine ruhige Familie per 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Sophienstraße 8 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Uhlandstraße 8, nächst der Kaiser-Allee, ist der 3. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Mansarde und allem Zugehör, wegen Verlegung einer Beamtenfamilie sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Viktoriastraße 9 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör vom 23. Januar bis 23. April billig zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

* Werderstraße 65 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* 2.1. Werderstraße 68 ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör, sowie Luisenstraße 69 im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April oder früher zu vermieten.

* Werderstraße 82 ist der 2. Stock von 4 großen, schönen Zimmern, Veranda gegen den Hof nebst großem Dienstbotenzimmer und sonstigem Zugehör auf 23. April 1890 zu vermieten. Näheres beim Eigentümer S. Kieger im 1. Stock.

* 2.1. Bestendstraße 16 ist auf 23. April die Bel-Etage von 5 Zimmern, Balkon und reichlicher Zugehör, auch Stallung für 2 Pferde, zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

* Eine Wohnung im 1. Stock von 5-6 Zimmern, großer Küche und Badecabinet und sonstigem Zugehör ist auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock, Werderplatz 29.

* Eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, ist sogleich oder auf 1. Februar an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Werderplatz 39, parterre.

* 3.1. Im Hause Leopoldplatz 7b ist die Wohnung im 1. Stock von 7 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Keller und Holzstall ist sogleich oder später zu vermieten; Schloßplatz 5. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

Kreuzstraße 35,

gegenüber dem Palaisgarten, sind noch Wohnungen und ein Laden per sofort oder per April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im Laden. 2.1.

Kriegstraße 46

ist die Parterre-Wohnung, bestehend in 4 bis 5 Zimmern, eingerichteten Badezimmer zc. an eine kleine Familie ohne Kinder oder an eine einzelne Person zu vermieten, erforderlichen Falls auch mit Stallung für 2 Pferde, Wurschzimmer und Heuspeicher. Einzusehen Nachmittags von 2 Uhr ab. Näheres im 2. Stock.

* Stadttheil Mühlburg. Rheinstraße 2 ist eine Wohnung von 2-3 Zimmern zc. sogleich oder auf 23. April d. J. zu vermieten.

3.1. Stadttheil Mühlburg. In dem Neubau Rheinstraße 25 sind im 2. und 3. Stock je eine Wohnung von 5 Zimmern und Küche, mit Wasserleitung und Glasabschluß versehen, ferner eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Läden.

3.1. Kreuzstraße 31 sind 2 große, schöne Läden mit anstoßenden, hellen Comptoirs, sowie anschließende Magazine, je 100 qm groß, für Engros-Geschäfte passend, sowie ein großer Keller, für Weinkeller geeignet, 100 qm groß und 3,50 m im Licht, per 23. April zu vermieten. Näheres Schützenstraße 9.

2.1. Eine Werkstätte, groß und geräumig, ist mit oder ohne Wohnung auf 23. April zu vermieten; Schützenstraße 38.

Wohnungs-Gesuche.

* Auf 23. April wird im westlichen Stadttheile eine Wohnung von 5-6 Zimmern, parterre würde der Vorzug gegeben, doch ist auch 2. und 3. Stock nicht ausgeschlossen, für längere Dauer zu mieten gesucht. Offerten mit bestimmter Preisangabe sind unter Nr. 344 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 2.1. Gesucht im östl. Stadttheil, womöglich vor dem Durlacherthor, eine solide Wohnung für eine kinderlose Beamtenfamilie von 2-4 Zimmern auf 23. April. Offerten unter Nr. 342 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine Wohnung von 5 Zimmern zu 550 bis 600 M., eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern zu 350 M. und eine Wohnung von 2 Zimmern zu 250 M. (darf auch Hinterhaus sein) werden inmitten der Stadt auf April gesucht. Offerten unter Nr. 350 an das Kontor des Tagblattes.

* Zwei stille Frauen suchen per 23. April in einem ruhigen Hause zwei auf die Straße gehende Zimmer und Küche oder 3 Zimmer ohne Küche (darf auch Mansarde sein, 4. Stock nicht), zu mieten. Adressen bittet man Blumenstraße 25 im Laden abzugeben.

* Per 23. April wird eine Wohnung von zwei hellen, geräumigen Zimmern nebst Küche zc. gesucht. Offerten unter Nr. 355 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Auf 23. April d. J. wird von einer Beamtenfamilie eine Wohnung von 5-6 Zimmern nebst entsprechendem Zugehör gesucht. Gefällige Anerbieten mit Preisangabe unter Nr. 361 wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Zimmer zu vermieten.

* Ein einfach möbirtes Zimmer ist sofort zu vermieten; Kaiserstraße 20 im 2. Stock.

2.1. Akademiestraße 32 sind eine Treppe hoch 2 schön möbirtes Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) billig zu vermieten.

* Bahnhofstraße 42, parterre, ist ein freundlich möbirtes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* In einem kinderlosen Hausstande ist ein schön möbirtes Zimmer auf 1. Februar billig zu vermieten; Werderplatz 31 im 4. Stock.

* Ein unmöbirtes Zimmer ist zu vermieten; Kaiserstraße 53, drei Treppen hoch, gegenüber der technischen Hochschule.

* Ein gut möbirtes Zimmer ist auf 1. Februar zu vermieten; Werderstraße 60 im 2. Stock links.

* Ein unmöbirtes, großes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten; Durlacherstraße 59 im 3. Stock des Hinterhauses.

* Bahnhofstraße 14 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

* Kaiserstraße 33 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

* Ruppurrerstraße 48 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten.

* Schützenstraße 90 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Bahnhofstraße 34 ist im 3. Stock des Vorderhauses sofort ein Zimmer an einen Arbeiter billig zu vermieten.

* Schützenstraße 92 ist im 1. Stock (Hochparterre) ein gut möbliertes Zimmer an einen anständigen Herrn zu vermieten.

* Schwabenstraße 36 (Neubau) ist im 2. Stock ein anständig möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn oder eine Dame per sofort zu vermieten.

* Steinstraße 29 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang mit oder ohne Kofz sofort zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten: Sophienstraße 12 im 2. Stock des Seitenbaues.

— Ein gut möbliertes Zimmer, in der Nähe der Hauptpost, ist per sofort oder später an einen Herrn zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 104 im 3. Stock.

* Bähringerstraße 47, nächst dem Marktplatz und Bahnhof, ist sogleich oder später ein geräumiges, schön möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres 2 Stiegen hoch.

3.1. Zwei unmöblierte Zimmer mit Alkov, jedes mit besonderem Eingang, das eine innerhalb, das andere außerhalb des Glasverschlusses, sind preiswürdig zu vermieten. Das Nähere Durlacher Allee 10, 2 Treppen hoch.

* Wilhelmstraße 48 ist ein schön möbliertes, heizbares, mit besonderem Eingang außerhalb des Glasverschlusses versehenes Parterrezimmer sofort oder auf später an einen besseren Herrn zu vermieten. Näheres daselbst.

— Werderstraße 8 ist in nächster Nähe des Sallenwäldchens ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen soliden, ruhigen Herrn sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Schlafstelle zu vermieten.

* Eine Frau oder ein Mädchen kann sogleich Schlafstelle erhalten. Näheres Luisenstraße 64 im 5. Stock.

Schlafstelle zu vermieten.

* Eine Schlafstelle ist sofort mit oder ohne Kostlich zu vermieten. Näheres Augartenstr. 30 im 2. Stock links.

Zimmer-Gesuche.

3.1. Zwei unmöblierte Zimmer, wenn möglich mit Bedienung, werden auf 1. März von einem einzelnen Herrn zu mieten gesucht. Gef. Angebote mit genauer Preisangabe wollen unter Nr. 348 an das Kontor des Tagblattes gerichtet werden.

* Zu mieten gesucht auf 1. Februar ein fein möbliertes Zimmer in schöner Lage. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 348 baldigst an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein solides, braves Mädchen, welches bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Waldstraße 7 im Laden.

* Ein jüngeres Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten zu verrichten hat, kann sogleich eintreten. Zu erfragen Wilhelmstraße 19 im Laden.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle: Adlerstr. 10 im Laden.

Kaufmännischer Verein Frankfurt (Main).

Ausgedehnte Stellenvermittlung. Besetzungen im Jahre 1887: 1471, 1888: 1812, 1889: 2057; seit dem Bestehen (1864): 20323. **Gebührenermäßigung für Mitglieder v. Kaufmänn. (Vortrags-Verbands-) Vereinen.** 3.1.

Commis gesucht.

* 2.1. Für eine hiesige Generalagentur wird ein angegebener Commis gesucht, welcher möglichst schon in der Feuerversicherungsbranche gearbeitet hat. Eintritt kann bald oder auch später erfolgen. Offerten mit Angabe der Ansprüche und bisherigen Thätigkeit unter Nr. 353 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Offene Stellen. (H. c. 167 Q)

Selbstständige Herrschaftsköchinnen und Herrschaftszimmermädchen sowie intelligente Kellnerinnen finden bei sehr hohem Lohn und ausgezeichnete Behandlung sofort Stellen durch Frau Heusser-Berchtold in Basel.

Kellnerinnen,

Köchinnen, Zimmermädchen, Haus- und Kinder-mädchen zc. finden gute Stellen durch J. Müller, „Bureau Germania“, Schützenstraße 4. 3.1.

Lehrling

für das Bureau eines Versicherungs-Geschäfts gegen entsprechende Vergütung gesucht. Offerten sind unter Nr. 340 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Lehrling-Gesuch.

— Ein schulentlassener Junge aus achtbarer Familie kann auf Ostern unter günstigen Bedingungen in ein hiesiges Kolonialwaarengeschäft (en gros & en détail) in die Lehre treten. Kost und Wohnung im Hause. Gest. Offerten unter Nr. 341 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrling gesucht,

welcher sich im Aufsatze theoretisch und praktisch ausbilden will. Offerten sind unter Nr. 349 an das Kontor des Tagblattes zu richten. *3.1.

Ein Lehrlingmädchen

aus guter Familie für ein hiesiges Kurz- und Wollwaarengeschäft unter günstigen Bedingungen gesucht. Schriftliche Offerten unter Nr. 313 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Lehrlingmädchen-Gesuch.

Ein junges Mädchen aus achtbarer Familie findet in einem Strumpf-, Wollwaaren- und Corsettengeschäft mit besserer Kundenschaft auf 1. März unter günstigen Bedingungen eine Lehrstelle. Schriftliche Offerten unter Nr. 345 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stellen-Gesuche.

3.1. Köche, Kellner, Diener, Hausburschen zc. suchen Stellen durch J. Müller, „Bureau Germania“, Schützenstraße 4.

* 2.1. Eine gebildete Person, 30 Jahre alt, welche etwas Sprachkenntnisse besitzt, mit Küche, Hauswesen und allen Handarbeiten vertraut, sucht baldigst Stelle als Haushälterin bei einem Herrn oder einer Dame. Gest. Offerten unter Nr. 337 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

Eine in **Ausbesserungsarbeiten** von **Wäsche** sowie von **Kleidern** jeder Art durchaus bewanderte Wittwe sucht noch einige Tage zu besetzen. Näheres Kronenstraße 22, ebener Erde. 3.1.

Verloren.

* Samstag Morgen 8 Uhr wurde von einem Pferdebahnkutscher eine Decke verloren. Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung Ostendstraße 3 im 4. Stock abzugeben.

Zu verkaufen.

* Ein sehr gut erhaltenes Tafelklavier (kleineres Format) ist wegen Mangel an Platz um den festen Preis von 70 M. zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen.

* Eine Schneider- und eine Familiennähschneidemaschine (Singer), 1 Schiffonniere und 1 eiserner Notendränder, zerlegbar, sind billig zu verkaufen: Wlbandstraße 12 im 2. Stock.

Maskecostüme,

feine und einfache, sind billig zu verkaufen: Bähringerstraße 30, 1. Stock.

Ein Pferd

wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 343 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Sehr hohe Preise für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Ueberzieher, Mäntel, altes Papier, Bücher, Lumpen u. dergl. zahlst Salomon Gutmann, Durlacherstraße 55.

Unterrichts-Anerbieten.

* Es wird Anfängern im Klavierspiel gegen mäßiges Honorar Unterricht erteilt. Näheres Sophienstraße 52.

Gegründet 1826.



C. G. Kessler & Co., Sölingen,

Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Württemberg, Lieferant Sr. Kaiserl. Hoheit der Herzogin Wera, Großfürstin von Russland, Lieferant Sr. Durchl. des Fürsten von Hohenlohe, kaiserl. Statthalters in Elsaß-Lothringen.

Reinste deutsche Schaumwein-Kellerei. Feinster Sekt.

Auswählige Niederlage und Verkauf zu Original-Fabrik-Preisen bei

J. B. Klingele Nachf., 71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

Gegründet 1826.

Tokayer,

bestes Stärkungsmittel für Reconvalescenten à 2 M. und 1 M.

die Flasche empfiehlt

M. Altmann,

6.1. Zirkel 10.

WOLLBLUMEN-PASTILLEN,

bestes Mittel gegen Husten und Heiserkeit, empfiehlt

Georg Oehler, Hof-Conditor. 3.1.

Berliner Pfannkuchen, Fastnachtskuchen

täglich frisch empfiehlt

H. Hildenbrand, Hof-Conditor.

Fastnachtsküchlein

sowie

Berliner Pfannkuchen empfiehlt bestens

Louis Will,

Bäckerei und Mehlager, Zirkel 26, nächst der Karl-Friedrichstraße.

Orangen

in 4 Qualitäten bei

J. B. Klingele Nachf., 71 Amalienstr., Ecke der Leopoldstr.

Aecht russischer Karawanen-Thee,
an Stärke, Wohlgeschmack und Aroma alle
bekanntesten Sorten übertreffend, direkt bezogen
in 3 verschiedenen Qualitäten und Original-
Packung mit Plomben-Verschluss, in 1/2 und
1/4 Pfund-Packeten.

Alleinige Niederlage bei
J. B. Klingele Nachfg.,
71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße



Täglich frische holl. Schellfische, See-
zungen, Sechse, Zander, holländische
Austern empfiehlt

L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Weber Rindszunge,
amerik. Ochsenzunge, im
Corned-Beef Ausschnitt
empfehlen

Hermann Munding,
Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

Lachsforellen,
engl. Robespückerlinge
in vorzüglicher Qualität, empfiehlt
Fritz Neck,
Ecke der Ruppurrer- und Luisenstraße.

Gangfische
wieder eingetroffen bei
Hermann Munding,
Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

Aechte
Frankfurter Bratwürste
empfehlen
Fritz Neck,
Ecke der Ruppurrer- und Luisenstraße.

Getrocknete Maronen,
getrocknete Champignons
empfehlen
Hermann Munding,
Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

Eiernudeln,
selbstgemachte, in bekannter Güte empfiehlt
bestens
Louis Will,
Bäckerei und Mehlager,
Birkel 25, nächst der Karl-Friedrichstraße.

Kaiser-Öel,
in Petroleumlampen zu brennen, durch-
aus ungefährlich, empfiehlt die Drogerie von
W. L. Schwaab,
12 10. Großh. Hoflieferant.

Gelegenheitskauf!

52. Größerer Posten
**Schlummerpuffs, Sopha-, Nacken-
und Fusskissen**
20 Prozent unter Preis.
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Gummi-(Lithoid-)Wäsche
geben wir an Wiederverkäufer zu Fabrikpreisen.
Aretz & Cie.,
Gummivaaren-Engros- und Detail-Geschäft,
Neue Kreuzstraße 37.

Eigenes Fabrikat
fertiger Wäsche

für Damen und Kinder 2.1.
in nur vorzüglichen Qualitäten
empfehlen **aussergewöhnlich billig**
Jul. Z. Oppenheimer,
Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

Wasserdichte Wagen- u. Pferde-Decken
empfehlen **Aretz & Cie.,**
Neue Kreuzstraße 37.

Feinste Punsch-Essenzen u. Liqueure

empfehlen

Julius Heck, Weinhandlung,

Kriegstrasse 28,

Haupt-Niederlage Kaiserstrasse 102

mit glasweisem Ausschank

	per Flasche mit Glas	per Flasche mit Glas
Rum- Punsch-Essenzen, von J.		Alter Schwede (von Grevestirnberg Bonn) .. 2.70
Arac- Selner in Düsseldorf . . . 1/1 Fl. M. 3.50		Alter Schwede, 1/2 Flasche 1.45
Rumpunschessenz, II. Qualität, 1/1 " " 2.30		Absynthe von Bouvier freres 4.20
" " " " 1/2 " " 1.30		Genèver (Schiedam) 3.30
Schwedischer Punsch 1/2 " " 3.50		Crème d'Allasch (russischer Kümmel) .. 2.70
Burgunder- " " " " 1/2 " " 1.85		" de Menthe (Pfeffermünz) 2.50
Arac de Batavia " " " " 1/2 " " 2.85		" de Vanille 2.50
Cognac vieux 3.-		Anisette double de Hollande 2.70
" fine Champagne 4.20		Curaçao double 2.70
Kirschwasser (Schwarzwälder alt) . . . 3.-		Berliner Getreidekümmel von J. A. Gilka . 1.80
Kirschwasser II. Qualität M. 2.50		Chartreuse-Liqueur, acht gelb. 1/2 Fl. . . 4.70
Zwetschgenwasser 1.80		" Deutsch. Fabr. 1/2 Fl. 3.50
Rum de Jamaica (sup. old quality) . . . 2.90		Maraschino di Zara, 1/1 Flasche 4.50

Specialität:

Markgräfler Schaumwein

per ganze Flasche Mk. 1.75,
per halbe Flasche Mk. 1.10.

Schaumweine von Gebrüder Hoehl
in Geisenheim.

Verkauf zu Originalpreisen.

Kaiserblume, feiner deutscher Sect,

per 1/4 Flasche Mk. 3.70,
per 1/2 Flasche Mk. 2.-.

Billigere Sorten von Mk. 2.40 per Flasche in grosser Auswahl.
1/4 Flaschen zu 85 Pf.

Deutscher Benedictiner

von **F. W. Oldenburger Nachfolger** in Hannover,
in Flaschen zu 50 Pf. und Mk. 1.40, Mk. 2.50, Mk. 4.50.

Zur Glühweinsbereitung

besonders geeignet:

Burgunder II per Flasche ohne Glas 70 Pf.,
" " " " " " 90 "

Flaschenweine zu Originalpreisen

aus dem

Königlich Ungarischen Landes-Central-Musterkeller (Staatsinstitut)
Herb. Ober-Ungarweine von Mk. 1.20 an,
Ungarische Rothweine von Mk. 1.30 an
bis zu den feinsten Marken.

Ausführliche Preislisten stehen zu Diensten.

Cigarren.

Außer den so schnell beliebt gewordenen Marken

The Two Roses,

— Primas — Reina Victoria —
à 60 Mr., à 80 Mr.,
— Londres Imperial —
à 100 Mr.,

habe ich ferner den **Allein-Verkauf** folgender hervorragenden amerikanischen Marken übernommen:

Compagnie Royal	à 50 Mr.
Mecanics Five	à 50 Mr.
Bromas	à 50 Mr.
Coon	à 60 Mr.
Club	à 60 Mr.
Imperiales	à 70 Mr.
Nora	à 70 Mr.
Special Train	à 80 Mr.
Excursion	à 100 Mr.

Diese Cigarren, aus den anerkannt feinsten Tabaken der **Habana, Brasillens** und **Sumatras** auf das Sorgfältigste zusammengestellt, befriedigen selbst die verwöhntesten Raucher, weshalb ich mir erlaube, Kenner zu einem Versuch höflichst einzuladen.

J. B. Klingele Nachf.,

71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

Wasserdichte Regenmäntel für Damen und Herren

halten stets in ganz vorzüglichem und hochmodernen Stoffen vorräthig

Aretz & Cie.,

Neue Kreuzstraße 37.

Kaiserstraße 141, nächst dem Marktplatz.
Größte Auswahl
Neuheiten
der hochlegantesten u. einfachsten
Cravatten
sowie Herrenhemden,
Hosenträger, praktisch, solide,
leimene und Gummi-Kragen und Manschetten,
Taschentücher,
Unterkleidung,
Winterstrümpfe und Handschuhe
billigst bei
Oscar Beier.

Linoleum-Boden-Deckpappe,

sowohl in ganzen Stücken, wie in abgepaßten Vorsätzen, halten wir in sehr großer Auswahl auf Lager und empfehlen diesen vorzüglichen Bodenbelag zu Fabrikpreisen.

Hochachtung

Aretz & Cie.,

Neue Kreuzstraße 37.

Gummischuhe

verkaufen wir zu Ausverkaufspreisen. 22.

J. & S. Hirsch,
133 Kaiserstraße 133,
Ecke der Kleinen Kirche.

Prämiirt auf den Ausstellungen in:
Ulm, Wien, Würzburg, Philadelphia, Stuttgart, Bordeaux
etc. etc.



Da unsere auf vielen Ausstellungen mit den ersten Preisen ausgezeichneten feinen **Tafel-Liqueure** und **Punsch-Essenzen** sich immer mehr den Beifall aller Kenner erwerben, sehen wir uns veranlaßt, unsere

Haupt-Niederlage für Karlsruhe bei:

Herrn J. B. Klingele Nachf.,

Amalienstraße 71,

mit unseren sämtlichen Fabrikaten für die Winter-Saison aufs Reichhaltigste auszustatten.

Ganz besonders empfehlen wir altes Rirsch- und Zwetschgenwasser, sowie aus reinen Mostweinen gebrannten **Deutschen Cognac, feine** und **extrafeine Tafel-Liqueure**, wie: Anisette de Bordeaux, Cacao à la Vanille, Apfelsinen, Calmus &c. &c., Kümmel-Liqueure und Magenbitter, erstere in 6, letztere in 14 Sorten. **Hochfeine Spezialitäten**, wie: Dominikaner, Chartreuse, Benedictine, Neckargold, Sherry-Brandy, Mandarin-Ginger, Crème de Rose, de Thé-Imperial, Danziger Goldwasser, Elixir de Spa &c. &c., Arac-, Ananas-, Burgunder-, Orange-, Kaiser- und Königs-, Schlummer-**Punsch-Essenzen** &c. &c.

Landauer & Macholl,
in Heilbronn a. N.



Zur Ballsaison!

Tüllvolants mit hoher Stickerei das Meter 80 Pf.

Tüllvolants in crème, rosa, hellblau, mit hoher Stickerei, das Meter M. 1.20.

Valenciennes volants in großer Auswahl.

Spitzenstoffe in gestreift und gemustert das Meter von 85 Pf. an.

Tüll- und Spachtelspitzen in vielen Ausführungen.

Gestickte Borten, Neuheiten der Saison.

Atlas in allen Farben das Meter 65 Pf.

Moirée in allen Lichtfarben das Meter M. 1.40.

Gemusterte Seidenstoffe für Tailen &c. zu sehr billigen Preisen.

Seidene Bänder in allen Neuheiten.

Schleifenbänder in allen Farben das Meter 50 Pf.

Jabots, Hals- und Kopfschleifen in reicher Auswahl.

Ball- und Fantasietücher zu sehr billigen Preisen.

= Ball-Handschuhe. =

Ballhandschuhe, 4 Knopf lang, in allen Abendfarben das Paar 20 Pf.

Ballhandschuhe mit durchbrochener Manschette das Paar 60 Pf.

Ballhandschuhe in reiner Seide, 6 Knopf lang, das Paar M. 1.—

Ballhandschuhe, reinsiden, mit gestickter Manschette das Paar M. 1.50.

Ballstrümpfe in allen Abendfarben von 15 Pf. an.

Maier & Katzenstein,

161 Kaiserstraße 161, Ecke der Ritterstraße.

Vorhangstoffe,

englische Tüll,
in allen Breiten,
weiß und crème,

Manilla-Stoffe,
bedruckt und gewirkt,

Abgepaßte Gardinen;
ferner:

Portièren,

3 1/2 m lang, 1,10 m breit,
baumwollen à M. 3.65,
wollen à M. 5.—,
wollen extra à M. 7.75,
in herrlichen Dessins,

Läuferstoffe,
Linoleum, Bettvorlagen,
Tisch-Decken

in besten Qualitäten zu den billigsten
3.1. Preisen.

Adolf Stein,

74 Kaiserstraße 74,
am Marktplatz.

Gummi-Matten,
Gummi-Thürvorlagen,
Gummi-Läufer

empfehlen **Aretz & Cie.,**
Neue Kreuzstraße 37.

Sämmtliche Besatz-Artikel

für Ball- und Masken-Costüme
in grösster Auswahl zu sehr
billigen Preisen.

Fächer, Larven.

Julius Strauss,

Kaiserstrasse 143,
nächst dem Marktplatz.

In **Verbandstoffen** sowie **sämmtlichen**
chirurgischen Artikeln haben wir großes
Lager und empfehlen uns darin ganz ange-
legentlichst. Hochachtungsvoll

Aretz & Cie.,
Gummi-Waaren-Geschäft,
Neue Kreuzstraße 37.

Gummi-Schuhe

geben wir wegen vorgerückter Zeit zu sehr
ermäßigten Preisen ab.

Aretz & Cie.,
Neue Kreuzstraße 37.

Geschäfts-Empfehlung.

Einem geehrten hiesigen Publikum hiermit die ergebene Anzeige, daß ich, da die städt. Sarg-
Lieferung vom 1. Januar 1890 an anderweitig vergeben wurde, mein

= Sarg-Ausstattungs-Geschäft =

privat weiterführen werde. Meine 10jährige Thätigkeit als Verwalter des hiesigen städt. Sarg-Magazins setzen mich
in den Stand, jeden, auch den weitgehendsten Anforderungen in jeder Art vollständig
gerecht zu werden, und kann ich bei solider und rascher Bedienung

billigste Preise

wie folgt stellen:

1 nach Vorschrift gut verfilb. Hand- griff M. 4.—,	1 einfaches Kissen M. 1.—,
1 nach Vorschrift gut verfilb. Deckel- schraube mit Rosette M. —.60,	1 besseres Kissen M. 1.50,
1 Sarg, einfach auszuschl. sammt Kissen M. 10.—,	1 feines Kissen, reich mit Spitzen und Atlaschleife M. 3.—,
1 Sarg, auszuschl. mit Glanzperkal u. feiner Spitzenverzierung sammt Kissen M. 15.—,	1 Sargtuch M. 1.50,
	1 einfaches Sterbkleid M. 3.50,
	1 feines Sterbkleid mit Atlas- schleife M. 6.—,

Kinder-Sterbkleider, Kissen und Sargtücher ganz billig.

Preise bedeutend billiger gestellt wie die reducirten städt. Anzüge.

Das Ausschlagen von Kinder-Särgen wird, je nach Größe, billigt berechnet.

Lieferung vollständiger Ausstattung eines Sarges in zwei Stunden.

Bei vorkommenden Sterbefällen bitte um geehrte Aufträge, für deren sorgfältigste
Ausführung Sie sich im Voraus versichert halten dürfen.

Hochachtungsvoll

Friedrich Brechtel,

Bähringerstraße 39.

Todesanzeige.

Berwandten und Freunden geben wir auf diesem Wege Nach-
richt von dem gestern Abend in Königsberg erfolgten Abscheiden
unserer theuern Tochter, Schwester und Nichte

Mathilde, geb. Armbruster,

Chegattin des Professors Dr. August Dorner in Königsberg.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Armbruster, Geheimer Hofrat.

Karlsruhe, 18. Januar 1890.

Danksagung.

Für die vielen Beweise innigster Theilnahme an dem uns so schwer betroffenen Ver-
luste durch den Tod unseres nun in Gott ruhenden Vaters, Schwiegervaters, Großvaters
und Onkels, des

Bürgermeisters Johannes Zöllner,

insbesondere dem Herrn Geistlichen für die trostreichen Worte, den Herren Vorgesetzten
und Amtscollagen für ihre Theilnahme, den Gesangsvereinen „Eintracht“ und „Froh Sinn“
für die erhebenden Trauergefänge, dem „Militärverein“ und der Einwohnerschaft von Bulach
und Umgegend für deren zahlreiche Betheiligung am Leichenbegängnisse, sowie für die vielen
Blumenspenden sprechen wir hiermit unsern herzlichsten Dank aus.

Bulach, den 18. Januar 1890.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Schreiner-Innung Karlsruhe.

Unsere statutengemäße **Generalversammlung** findet am **Mittwoch den 22. Januar 1890**
im Lokal zum **Goldenen Kreuz** (Ludwigsplatz), Abends 7/9 Uhr, statt, wozu wir unsere verehrlichen
Mitglieder mit der Bitte um zahlreiches Erscheinen freundlichst einladen.

Tagesordnung:

1. Innungsbericht,
2. Neuwahl des Vorstandes,
3. Rechnungsablage,
4. Preisstacti, Spruchfrage cc. cc.

Der Vorstand.

**Gebr.
Ettlinger,**
Kaiserstraße 199.

Die aus unsern neuen Frühjahrs-Reisecollectionen ausgefallenen Dessins in **Passementrie-Besätzen, Blattfiguren** zum Zertrennen und **Gallons**, sowie **einzelne Figuren**, ganze **Rocktheile** und **Taillegarnituren** werden weit unter Kostenpreis abgegeben.

Deutsche Militärdienst-Versicherungs-Anstalt

in Hannover. Nur Knaben unter 12 Jahren finden Aufnahme. Versicherung in den ersten Lebensjahren am vorteilhaftesten. Von 1878 bis Ende 1889 wurde versichert **147 000 Knaben mit 160,000 000 Mk.** Eine so große Beteiligung hat nie ein Deutsches Versicherungs-Institut gefunden.

Prospecte u. versenden kostenfrei die Direction und die Vertreter.

21.

71.



Kaiser-Panorama.

Kaiserstraße 99.

Naturwahre Reisen durch alle Länder der Erde.

Mit jedem Sonntag beginnt eine neue Reise. Täglich geöffnet von 10 Uhr Morgens bis 10 Uhr Abends.

Eintrittspreis 30 Pf., Kinder 20 Pf.

Diese Woche:

Prachtschlösser König Ludwig II. von Bayern, Hohenschwangau und Neuschwanstein.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter'm 12 d. M. gnädigt geruht, den Oberamtsrichter Albert Hofmann in Mannheim auf sein unterthänigstes Ansuchen unter Anerkennung der von ihm geleisteten treuen Dienste in den Ruhestand zu versetzen, den Oberamtsrichter August Stolz in Heidelberg zum Amtsgerichte Mannheim.

den Oberamtsrichter Franz Engelberth in Rastatt an das Amtsgericht Heidelberg, den Amtsrichter Adolf Siegel in Säckingen an das Amtsgericht Rastatt zu versetzen und den Referendar Dr. Karl Hummel von Mannheim zum Amtsrichter in Säckingen zu ernennen.

Sohm. Karlsruhe, den 17. Januar. Mittheilungen aus der Stadtratssitzung von heute.

Aus der Winterstiftung und der Geh. Rat Herordtstiftung werden Stipendien an die Studierenden der technischen Hochschule Emil Blum-Reff von Weislingen, Richard Roth von Baden und Ludwig Gerde von von hier vergeben. — Mit dem Ortsbauat und Ortsbaukontrolleur sollen Verträge abgeschlossen werden. Die diesbezüglichen Entwürfe erhalten die Genehmigung.

Zur Durchführung der Landgrabenstraße nach der Krlegsstraße ist das Grundstück der Herren August und Viktor Kempp zu erwerben. Da bezüglich des Kaufpreises eine Vereinbarung nicht zu erzielen ist, soll das Zwangsenteignungsverfahren eingeleitet werden. — Nach der gefertigten Statistik über den Ab- und Zugang der Bevölkerung hiesiger Stadt beträgt die Zunahme im 4. Quartal d. J. 555 Personen. Die Einwohnerzahl dürfte sich auf 1. Januar d. J. auf 65 900 stellen.

Die Lieferung des Bedarfs von 800 Stück Wasservasen wird den Bürstenfabrikanten G. Brender & Cie. übertragen. — Im städt. Herordtsbad wurden im Monat Dezember v. J. 165 Bannbäder und 508 Dampf- und Luftbäder abgegeben. Einschließlich verkaufter 175 Tageskarten in der Kurabteilung genannter Anstalt beträgt die Einnahme 1015 M. 75 Pfg.

Unterricht in der Gabelsberger'schen Stenographie.

Am **Dienstag den 21. d. M.**, Abends 8 1/2 Uhr, eröffne ich im Zimmer Nr. 4 (1. Stock) der Karl-Friedrichstraße 9 (altes Lyceum) einen

Clementarkurs.

Der Unterricht findet jeweils am Diensta- abends von 1/2 9 Uhr an, statt. Das Honorar beträgt 8 Mark und ist in 4 Monatsraten von je 2 Mark zu entrichten. Die Lehrmittel kosten 1 M. 45 Pfg.

Diejenigen, welche gesonnen sind, sich an diesem Unterricht zu betheiligen, werden ersucht, sich zu der oben angegebenen Zeit im Unterrichtslokale einzufinden.

Ergebenst

W. Jones, ständ. Stenograph.

Statt jeder besondern Anzeige.

Codes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere theure, unvergeßliche Gattin, Tochter, Schwester, Schwiegertochter, Schwägerin, Nichte und Enkelin

Frau Emilie Frohmüller,
geborene Geisendörfer,

heute Abend 11 Uhr nach kurzem, aber schwerem Krankenlager im Alter von 27 Jahren zu sich abzurufen.

Karlsruhe, den 17. Januar 1890.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Carl Frohmüller.

Die Beerdigung findet statt am Sonntag den 19. Januar, Nachmittags 1/2 4 Uhr, vom Trauerhaus, Erbprinzenstraße 32.

Folgt ein Drittes Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.